

Sonnige Tage in Seefeld, dem Ausrichter der Nordischen Ski-WM“

Gemeinsame Schulschifahrt der Realschulen plus Salz und Nentershausen

Wie schon im Vorjahr ging die gemeinsame 6-tägige Schulschifahrt der Realschulen plus Salz und Nentershausen in das durch die Olympischen Winterspiele 1964 bekannte Seefeld in Tirol.

Am frühen Samstagmorgen, den 16.02.2019, starteten zwei Busse voller gespannter Schüler mit ihren Betreuern auf die langersehnte Reise.

In Seefeld angekommen war die Freude über traumhafte Skibedingungen groß. Durch den massiven Schneefall im Januar, der ganz Tirol so fest im Griff gehalten hatte, dass zur Eindämmung der Lawinengefahr selbst das österreichische Bundesheer im Einsatz war, fand sich im Tal immer noch eine mehr als komfortable Schneehöhe von 1,30 m.



Gepaart mit allerbestem Kaiserwetter stand dem Skivergnügen der Jugendlichen also nichts im Wege. Bereits nach zwei Tagen waren dieses Mal alle Ski-Neulinge so fit auf den Skiern, dass sie den Anfängerhügel verlassen hatten, um das Skigebiet rund um die Rosshütte zu erkunden. Manche Talente schafften dies gar am ersten Tag und ernteten verdientes Lob. Doch auch abseits der Pisten glänzten die Schüler durch tadelloses Verhalten und respektvollen Umgang miteinander. Dies zeigt wiederum, dass das Konzept einer klassenstufenübergreifenden Belohnungsfahrt voll aufgeht.

Sicherlich ein großes Highlight war die Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung für die Nordische Ski-WM, die dieses Jahr in Seefeld ausgetragen wurde. Hier konnten die Schüler den internationalen Flair einer Großsportveranstaltung schnuppern und bei den Klängen von Stargeiger David Garrett über den eigenen Tellerrand hinausblicken.